

Aktuelles zu Aktivitäten und Projekten in der Gemeinde Perl

Ralf Uhlenbruch
Bürgermeister | Perl



BORG|BESCH|KESSLINGEN
TETTINGEN-BUTZDORF
MÜNZINGEN|BÜSCHDORF
ERT-HELLENDORF|NENNIG
SEHNDORF|OBERLEUKEN
OBERPERL|SINZ|WOCHERN



Liebe Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Perl,

als Bürgermeister unserer schönen Gemeinde ist es mir ein persönliches Anliegen, alle Bürger transparent, zeitnah und sachlich über Neuerungen sowie wichtige Themen und Projekte zu informieren. Ich freue mich, wenn meine Informationen Ihr Interesse finden und sich auf diesem Wege unsere tägliche Arbeit für die Gemeinde transparent und objektiv darstellen lässt.

Perl besitzt viel reichhaltige, schützenswerte Natur

Der Vogelkundler Rolf Klein vom Naturschutzbund Saarland (NABU) lobt die reichhaltige Natur in unserer Gemeinde vollmundig. Als ich ihn vor einiger Zeit nach einem Vor-Ort-Besuch mit Vertretern der Stabsstelle Gemeindeentwicklung sprach, bezeichnete er Perl als „biodiversitätsreichste Gemeinde des Saarlands“. Diese Auszeichnung betont die biologische Vielfalt, die natürlichen Lebensräume und den Artenreichtum, welche die Natur- und Landschaftsschutzgebiete in Perl charakterisieren. Im ansonsten in weiten Teilen urban zerschnittenen Saarland stechen die unzerschnittenen Naturräume, insbesondere in Richtung Frankreich, hervor.

Der Hammelsberg – ein mediterranes Paradies

Das insgesamt weit über 300 ha große Naturschutzgebiet liegt länderübergreifend auf deutschem und französischem Gebiet und ist bekannt für seinen Orchideenreichtum. Im mediterranen Ambiente der Hangpartien sind viele außergewöhnliche, wärmeliebende Tier- und Pflanzenarten beheimatet: neben Orchideen auch Knabenkräuter, Vogelarten wie Wespenbussard, Grauspecht und Neuntöter, seltene Schmetterlinge und Eidechsen. Weitläufige Flächen von Kalktrockenrasen, einem arten- und blütenreichen Grünland-Biotop auf basenreichem Boden, sind hier zu finden.

Die Moselaue bei Nennig – ein Refugium für Wasservögel

Das bedeutendste Vogelschutzgebiet im Saarland liegt in der Moselaue zwischen Besch und Nennig. Im gut 190 Hektar großen Naturschutzgebiet, das zu etwa zwei Drittel in Privatbesitz ist, sind in den vergangenen Jahren an die 230 Arten brütender und durchziehender Wasser- und Watvögel gesichtet worden, darunter einige in Europa ganz selten gewordene Arten. Das Mosaik von kleineren und größeren Kiesweihern und der Moselaltarm bilden ein Wasservogel-Refugium von internationalem Rang und sind ein wichtiger Rastplatz für Zugvögel zwischen Skandinavien und Afrika.

Vier Natura 2000 Schutzgebiete

Natura 2000-Schutzgebieten, die auf gesamteuropäischer Ebene ein länderübergreifendes Netz für gefährdete wildlebende heimische Pflanzen- und Tierarten und ihre natürlichen Lebensräume bilden, gibt es in unserer Gemeinde insgesamt vier: die bereits genannten sowie die Schutzgebiete „Röllbachschlucht und Lateswald bei Nennig“ und „Östlich Wochern“. Das ist eine beeindruckende Dichte an schützenswerter Natur; ein Naturerbe, das wir für zukünftige Generationen bewahren wollen. Ich lade Sie herzlich ein, selbst und mit ihren Kindern diesen Naturreichtum wahrzunehmen und zu erkunden.

Ralf Uhlenbruch
Ihr Bürgermeister in der Gemeinde Perl

